

Eingangsvermerk

Aktenzeichen

## Antrag auf Eintragung einer Baulast

<b>1. Antragsteller</b>		
Familienname, Vorname, Name der Firma		
Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort		Telefon
<b>Baulastgeber</b>		
1.	Familienname, Vorname, Name der Firma und Name des oder der Vertretungsberechtigten	
	Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort	Telefon
2.	Familienname, Vorname, Name der Firma und Name des oder der Vertretungsberechtigten	
	Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort	Telefon
3.	Familienname, Vorname, Name der Firma und Name des oder der Vertretungsberechtigten	
	Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort	Telefon
4.	Familienname, Vorname, Name der Firma und Name des oder der Vertretungsberechtigten	
	Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort	Telefon
5.	Familienname, Vorname, Name der Firma und Name des oder der Vertretungsberechtigten	
	Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort	Telefon
6.	...weitere Baulastgeber sind bitte auf einer gesonderten Seite aufzuführen.	
<b>2. Baugrundstück bzw. begünstigtes Grundstück</b>		
Straße, Haus-Nr.		
Gemarkung	Flur	Flurstück/e
<b>3. Baulastgrundstück (belastetes Grundstück)</b>		
Straße/n, Haus-Nr./n		Grundbuch, Blatt
Gemarkung	Flur	Flurstück/e

<b>4. Art der Baulast (bitte ankreuzen)</b>												
<table border="1"> <tr> <td style="width: 5%;"></td> <td> <b>Abstandflächenbaulast</b> (§ 6 Abs. 2 BauO NRW)            Verpflichtung zur Duldung, dass die im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Fläche als Abstandfläche angerechnet wird.         </td> </tr> <tr> <td></td> <td> <b>Vereinigungsbaulast</b> (§ 4 Abs. 2 BauO NRW)            Verpflichtung zur Duldung, bei den im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Flurstücken hinsichtlich baulicher und anderer Anlagen und Einrichtungen das Baugrundstück betreffend, das öffentliche Baurecht so einzuhalten, als ob die gekennzeichneten Flurstücke ein Grundstück bilden (Vereinigungsbaulast)         </td> </tr> <tr> <td></td> <td> <b>Freiflächenbaulast</b> (§ 31 Abs. 1 BauO NRW)            Verpflichtung zur Unterlassung, auf der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche nach den baurechtlichen Vorschriften zulässige Gebäude zu errichten.            Gebäude gem. § 6 Abs. 11 BauO NRW sind hiervon ausgenommen.         </td> </tr> <tr> <td></td> <td> <b>Erschließungsbaulast</b> (§ 4 Abs. 1 BauO NRW)            Verpflichtung zur Duldung, dass die im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Fläche vom jeweiligen Eigentümer oder Nutznießer des zuvor genannten Grundstückes als Zugang/Zufahrt einschließlich der Ver- und Entsorgungsleitungen angelegt, unterhalten und genutzt wird.         </td> </tr> <tr> <td></td> <td> <b>Sicherung eines Kfz-Stellplatzes bzw. einer Garage</b> (§ 51 Abs. 3 BauO NRW)            Verpflichtung zur Duldung, dass der im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Kfz-Einstellplatz einschließlich der Zufahrt vom jeweiligen Eigentümer oder Nutznießer des zuvor genannten Grundstückes, angelegt, unterhalten und genutzt wird.         </td> </tr> <tr> <td></td> <td> <b>sonstige:</b> </td> </tr> </table>		<b>Abstandflächenbaulast</b> (§ 6 Abs. 2 BauO NRW) Verpflichtung zur Duldung, dass die im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Fläche als Abstandfläche angerechnet wird.		<b>Vereinigungsbaulast</b> (§ 4 Abs. 2 BauO NRW) Verpflichtung zur Duldung, bei den im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Flurstücken hinsichtlich baulicher und anderer Anlagen und Einrichtungen das Baugrundstück betreffend, das öffentliche Baurecht so einzuhalten, als ob die gekennzeichneten Flurstücke ein Grundstück bilden (Vereinigungsbaulast)		<b>Freiflächenbaulast</b> (§ 31 Abs. 1 BauO NRW) Verpflichtung zur Unterlassung, auf der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche nach den baurechtlichen Vorschriften zulässige Gebäude zu errichten. Gebäude gem. § 6 Abs. 11 BauO NRW sind hiervon ausgenommen.		<b>Erschließungsbaulast</b> (§ 4 Abs. 1 BauO NRW) Verpflichtung zur Duldung, dass die im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Fläche vom jeweiligen Eigentümer oder Nutznießer des zuvor genannten Grundstückes als Zugang/Zufahrt einschließlich der Ver- und Entsorgungsleitungen angelegt, unterhalten und genutzt wird.		<b>Sicherung eines Kfz-Stellplatzes bzw. einer Garage</b> (§ 51 Abs. 3 BauO NRW) Verpflichtung zur Duldung, dass der im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Kfz-Einstellplatz einschließlich der Zufahrt vom jeweiligen Eigentümer oder Nutznießer des zuvor genannten Grundstückes, angelegt, unterhalten und genutzt wird.		<b>sonstige:</b>
	<b>Abstandflächenbaulast</b> (§ 6 Abs. 2 BauO NRW) Verpflichtung zur Duldung, dass die im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Fläche als Abstandfläche angerechnet wird.											
	<b>Vereinigungsbaulast</b> (§ 4 Abs. 2 BauO NRW) Verpflichtung zur Duldung, bei den im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Flurstücken hinsichtlich baulicher und anderer Anlagen und Einrichtungen das Baugrundstück betreffend, das öffentliche Baurecht so einzuhalten, als ob die gekennzeichneten Flurstücke ein Grundstück bilden (Vereinigungsbaulast)											
	<b>Freiflächenbaulast</b> (§ 31 Abs. 1 BauO NRW) Verpflichtung zur Unterlassung, auf der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche nach den baurechtlichen Vorschriften zulässige Gebäude zu errichten. Gebäude gem. § 6 Abs. 11 BauO NRW sind hiervon ausgenommen.											
	<b>Erschließungsbaulast</b> (§ 4 Abs. 1 BauO NRW) Verpflichtung zur Duldung, dass die im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Fläche vom jeweiligen Eigentümer oder Nutznießer des zuvor genannten Grundstückes als Zugang/Zufahrt einschließlich der Ver- und Entsorgungsleitungen angelegt, unterhalten und genutzt wird.											
	<b>Sicherung eines Kfz-Stellplatzes bzw. einer Garage</b> (§ 51 Abs. 3 BauO NRW) Verpflichtung zur Duldung, dass der im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Kfz-Einstellplatz einschließlich der Zufahrt vom jeweiligen Eigentümer oder Nutznießer des zuvor genannten Grundstückes, angelegt, unterhalten und genutzt wird.											
	<b>sonstige:</b>											
<p>Der vorgegebene Text dient lediglich als Beispiel und ist, auf einer gesonderten Seite, gegebenenfalls zu korrigieren bzw. zu ergänzen.</p>												

**Mit meiner Unterschrift erkläre ich, dass die betroffenen Grundstückseigentümer von mir über den Grund und die Art der Baulast informiert wurden und sich mit der Übernahme der Baulast einverstanden erklärt haben.**

Ich beantrage hiermit gem. § 83 BauO NRW die Eintragung der Baulast/en in das Baulastenverzeichnis.

Ort, Datum
Unterschrift des/der Antragsteller/s

**Anlagen:**

- 4 Lagepläne
- Eigentüternachweis für das/die mit der Baulast zu belegende/n Grundstück/e durch einen aktuellen **Grundbuchauszug** mit Abteilung 1 und 2 (nicht älter als 2 Monate), falls erforderlich Kopie des Kaufvertrages
- Ggf. **Handelsregisterauszug** und Adresse und Telefonnummer des Vertretungsberechtigten